



Nahverkehrs-Zweckverband

Niederrhein

Die Verbandsvorsteherin

öffentlich

Sitzungsvorlage			
Betreff			
eTarif im VRR			
Organisation	Bereich/Periode/Jahr/Lfd. Nr./Nachtrag	Datum	TOP
NVN	NVN/X/2022/0265	11.03.2022	8

<u>Beratungsfolge</u>	<u>Zuständigkeit</u>	<u>Sitzungstermin</u>	<u>Ergebnis</u>
-----------------------	----------------------	-----------------------	-----------------

Verbandsversammlung des NVN	Kenntnisnahme	23.03.2022	<input type="checkbox"/>
-----------------------------	---------------	------------	--------------------------

Beschlussvorschlag:

Die Verbandsversammlung des NVN nimmt den Sachstand zum eTarif im VRR zur Kenntnis.

Begründung/Sachstandsbericht:

eezy VRR - Weiterentwicklung und Technik

Im Dezember 2021 sind die eezy-Tarife der Verbünde und des Landes NRW im Rahmen von CiBo-NRW gestartet. Es kommen sukzessive weitere Verkehrsunternehmen bzw. Kundenvertragspartner hinzu, die den neuen eezy-Tarif zusätzlich über deren digitalen Vertriebskanäle anbieten.

Im ersten Schritt wurde mit eezy der eTarif für Gelegenheitskund*innen umgesetzt. Perspektivisch sollen ergänzende eTarif-Produkte entwickelt werden, die weitere Zielgruppen bedienen. Hier steht insbesondere die Gruppe der Flex-Fahrer im Fokus, mit einer Mobilitätsnachfrage zwischen Gelegenheits- und Häufignutzer*innen. Ebenfalls werden mögliche Formen der Geltungsraumerweiterung im eTarif in Kombination mit heutigen Zeitkarten, inkl. dem Abo- und Stammkundensegment betrachtet. Neben den tariflichen Themen findet eine kontinuierliche Prozess- und Systemoptimierung statt.

Die erste Tabelle zeigt den Umsatz für den eezy VRR-Tarif. Der Umsatz wurde ohne werbliche Aktivitäten für den eezy VRR-Tarif generiert. Die zweite Tabelle zeigt die gesamten eezy-Verkäufe in NRW über die mobil.NRW-App, inkl. der eezy VRR-Umsätze.

VRR-eTarif	Dez 21	
	Fahrten	Umsatz
2. Klasse	7.186	24.423 €
1. Klasse	29	236 €
Summe	7.215	24.659 €

mobil.NRW	Dez 21		Jan 22	
	Fahrten	Umsatz	Fahrten	Umsatz
	12.118	51.608 €	10.313	38.685 €

Die Umsätze von eezy VRR werden zukünftig im Rahmen der Tarifangelegenheiten im Abschnitt „Einnahmen und Fahrten“ abgebildet.

Kooperationsverträge und Datenschutz

Für die vertriebliche Umsetzung der eTarife in NRW sind verschiedene Kooperationsvereinbarungen zu schließen. Die Vertragswerke „Ergänzungsvereinbarung zum Kooperationsvertrag NRW Tarif“ und „Kooperationsvertrag zum gegenseitigen Verkauf von Fahrtberechtigungen in NRW“ wurden den VRR-Gremien im September-Sitzungsblock 2021 vorgestellt (M/X/2021/0134) und die Unterzeichnung durch die VRR AöR unter Vorbehalt der damals noch ausstehenden datenschutzrechtlichen Prüfung der gemeinsamen Anlage beschlossen.

Zur Unterstützung in den datenschutzrechtlichen Fragestellungen hat das Kompetenzcenter Marketing (KCM) das Beratungsunternehmen EY Law beauftragt. Ergänzend wurde für die Klärung weitergehender Fragen zwischen den Vertragspartnern (Verkehrsunternehmen) und dem KCM sowie zwischen den Vertragspartnern und den Tariforganisationen die Sozietät Heuking durch den VRR/ Kompetenzcenter Digitalisierung (KCD) hinzugezogen. Im Kern geht es um Fragen der Einnahmenaufteilung, des Tarifcontrollings und des Mindererlösausgleichs.

Die Klärung der Erfordernisse wird durch alle Akteure mit Hochdruck verfolgt. Diese Klärung ist umfangreicher als zunächst erwartet. Mit einer finalen datenschutzrechtlichen Bewertung der Themen Einnahmenaufteilung, Tarifcontrolling und Mindererlösausgleich und damit auch der Zeichnung der Änderungsvereinbarung des Kooperationsvertrags des NRW-Tarifs ist im Laufe des ersten Halbjahres 2022 zu rechnen. Die datenschutzrechtliche Konformität ist für die Kunden sowie alle weiteren Akteure zu jeder Zeit sichergestellt.

nextTicket und P+R-Pilot

Im Juni 2020 ist die eTarif-Marktpphase nextTicket 2.0 mit der Stadtwerke Neuss GmbH als Kundenvertragspartner gestartet. Die Rheinbahn AG sowie der VRR unterstützten nextTicket 2.0 als Projektpartner. Seit dem Start haben sich ca. 10.500 Kund*innen vollständig registriert und über 134.000 Fahrten unternommen. Im September-Sitzungsblock 2021 gab es einen umfangreichen Projekt-Jahresbericht (M/X/2021/0122 Pkt. 9).

Um Kund*innen die Nutzung eines eTarifs durchgängig zu ermöglichen, wurde die Marktpphase bis zum Start von CiBo NRW plus einer dreimonatigen Übergangsphase fortgeführt und endet am 28.02.2022. Durch den Parallelbetrieb wurde es den Kund*innen ermöglicht von der nextTicket 2.0-App in eine App mit der CiBo-NRW-Funktionalität zu wechseln. Dieser Prozess wurde kommunikativ begleitet und aus Kundensicht möglichst einfach gestaltet. Eine automatische Migration war aus Datenschutzgründen nicht möglich, da die nextTicket 2.0-App nur von den Stadtwerken Neuss als Kundenvertragspartner angeboten wurde. Die CiBo-NRW-Funktion wird über viele Apps der Verbundverkehrsunternehmen und die VRR-App und die Mobil.NRW-App zur Verfügung gestellt.

Im Laufe von nextTicket 2.0 gab es eine P+R-Projekterweiterung, mit der Zielsetzung, die intermodale Nutzung von Auto und ÖPNV zu untersuchen und die Auslastung bestehender P+R-Plätze außerhalb der Stadt zu fördern. Das Vorhaben umfasste 10 ausgewählte P+R-Parkplätze in den an Düsseldorf angrenzenden Städten und Kommunen. Fand ein Check-in oder Check-out an einem der teilnehmenden P+R-Plätze statt, reduziert sich der aktuelle Grundpreis um 50 % (0,70 €).

Das Angebot P+R im Projekt nextTicket 2.0 ist im Oktober 2021 am Markt gestartet. Unter anderem aufgrund der Fokussierung der Ressourcen des Dienstleisters auf CiBo-NRW ist es hier zu einer Verzögerung zum geplanten Termin Sommer 2021 gekommen. Die Kommunikation ist in enger Abstimmung mit den Aufgabenträgern im Oktober direkt gestartet worden.

Die Erkenntnisse aus der Projekterweiterung zeigen, dass die Anreizwirkung von einem einfachen Rabatt eher gering ist. Pro Monat haben 20 bis 30 Personen die P+R-Erweiterung von nextTicket genutzt und zwischen 29 und 55 Fahrten unternommen. Im Verhältnis zur Gesamtfahrtenzahl ist dies ein eher geringer Anteil. Zum Teil hat die pandemische Situation dazu beigetragen, dass das P+R-Angebot im VRR grundsätzlich weniger genutzt wurde.

Monat	P+R-Nutzer*innen nextTicket 2.0	P+R-Fahrten nextTicket2.0	Fahrten insgesamt nextTicket2.0
Okt 21	20	29	10.590
Nov 21	30	41	11.222
Dez 21	26	42	10.491
Jan 22	30	55	9.452

Mit der Beendigung von nextTicket 2.0 endete vorläufig auch die P+R-Erweiterung. Aktuell werden neue Konzepte zur P+R-Integration im eTarif erarbeitet, die über den gesamten VRR nutzbar und finanzierbar sind. Neben der Anreizwirkung, die intermodale Nutzung von Auto und ÖPNV zu erhöhen, stehen mögliche Finanzierungskonzepte im Fokus. Hierdurch soll sichergestellt werden, dass mögliche tarifliche Mindererlöse durch z.B. Drittmittel kompensiert werden. Die Fortführung eines P+R-Ansatzes soll anschließend im CiBo-NRW-System umgesetzt werden. Konkrete Vorschläge zu den neuen Konzepten werden im Laufe des Jahres 2022 in die VRR-Gremien eingebracht.